Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 06.08.2026

Sanierung der historischen Nordfassade abgeschlossen – Rathaus erstrahlt wieder in neuem Glanz

Nach rund 16 Monaten Bauzeit ist ein wichtiger Meilenstein bei der Sanierung des Rathauses erreicht: Die Arbeiten an der historischen Nordfassade sind erfolgreich abgeschlossen. Damit präsentiert sich das prägende Wahrzeichen der Stadt am Marktplatz wieder in seiner ganzen Schönheit – mit leuchtenden Farbtönen, dem markanten dunklen Fachwerk und den charakteristischen goldenen Akzenten.

Die sanierte Fassade wurde heute, am 6. August 2026 um 12 Uhr, durch Oberbürgermeister Tobias Kascha offiziell freigegeben. Gemeinsam mit Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht und Michael Weber, Ingenieurbüro Weber durchschnitt er feierlich das Band.

Seit Anfang April 2025 war die Rathausfront eingerüstet. Ursprünglich umfasste der aktuelle Bauabschnitt ausschließlich die Sanierung der Nordfassade. Während der Arbeiten wurden jedoch nach dem Öffnen der Fassade und dem Freilegen der Deckenkonstruktion erhebliche statische Mängel an der Holzbalkendecke des Eingangsfoyers festgestellt. Um die Standsicherheit und den langfristigen Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes zu gewährleisten, musste diese zunächst umfassend saniert werden. Dadurch verlängerte sich die Bauzeit.

Mit der Fertigstellung der Nordfassade ist nun – nach den bereits sanierten Ost- und Westfassaden – ein weiterer bedeutender Bauabschnitt erfolgreich abgeschlossen. Die Arbeiten im Inneren des Rathauses werden jedoch fortgesetzt. Der Haupteingang soll voraussichtlich nach dem Jahreswechsel wieder geöffnet werden. Zeitgleich ist die Wiederinbetriebnahme des kleinen Trauzimmers vorgesehen.

Die Kosten für die Sanierung der Nordfassade einschließlich der erforderlichen Arbeiten im Eingangsfoyer belaufen sich auf rund 420.000 Euro. Ermöglicht werden die Sanierungsmaßnahmen durch die finanzielle Förderung des Landes Sachsen-Anhalt.

Im Zuge der Bauarbeiten konnten zudem neue Erkenntnisse zur Baugeschichte des Rathauses gewonnen werden. Eine dendrochronologische Untersuchung der verbauten Fichtenhölzer ergab, dass die Bäume im Winter 1495/1496 gefällt wurden. Die beiden bis heute das Erscheinungsbild der Nordfassade prägenden Erkertürme entstanden im Jahr 1498 unter der Leitung des Baumeisters Thomas Hilleborch. In den folgenden Jahrhunderten wurde das Gebäude mehrfach umgebaut und erweitert – darauf weisen unter anderem die Jahreszahlen im rechten Feld oberhalb des Rathausportals hin.

Mit dem Abschluss dieses Bauabschnitts präsentiert sich die historische Nordfassade wieder als prägendes Element des Marktplatzes und unterstreicht die Bedeutung des Rathauses als Wahrzeichen der Stadt.

Informationen | Stadt Wernigerode | Büro des Oberbürgermeisters | Marktplatz 1 | 38855 Wernigerode
Tel.: 03943.654105 | Fax: 03943.654870 | Mail: winnie.zagrodnik@wernigerode.de